

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen führte seine 4. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 16.12.2014, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, Vereinszimmer, von 18:00 Uhr bis 20:45 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Detlef Pasbrig

Mitglied

Dr. Joachim Gülland
Ingo Jung
Daniel Roi
Marko Roye
Günter Sturm

Sachkundige Einwohner

Peter Engelhardt
Hans-Jürgen Fischer
Dietrich Kruse
Dagmar Kurschus

Mitarbeiter der Verwaltung

Veit Böttcher
Lutz Jerofke
Bernhild Neumann
Schemmel
Torsten Zumm

FBL Ordnungswesen
Leiter Büro OB
SBL Recht
Leiter hauptberufliche Einsatzkräfte
Verkehrsplaner

abwesend:

Mitglied

Hans-Christian Quilitzsch

Sachkundige Einwohner

Uwe Müller
Wolfram Pohl

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 16.12.2014, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.11.2014	
4	Protokollkontrolle	
5	Parkplatzsituation im OT Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
6	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte	
7	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende, Herr Pasbrig, eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Der Ausschussvorsitzende, Herr Pasbrig, macht darauf aufmerksam, dass die Tagesordnungspunkte 8 und 9 getauscht werden müssen. Er lässt über die so geänderte Tagesordnung abstimmen. Herr Pasbrig begrüßt Herrn Ziegler als Gast, insbesondere zum TOP 5 und holt das Rederecht für ihn bei den Ausschussmitgliedern ein.</p>	<p>einstimmig beschlossen</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.11.2014</p>	<p>mehrheitlich beschlossen</p> <p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 3</p>
<p>zu 4</p>	<p>Protokollkontrolle</p> <p>Der von Herrn Roye angesprochene Hinweis, dass die Fahrzeuge an der Mittelinsel am Städtischen Kulturhaus die gebotene Geschwindigkeit nicht einhalten wird von weiteren Ausschussmitgliedern bestätigt. Herr Zumm begründet, weshalb die dortige Situation letztlich keine Änderungen erforderlich macht. Die Ausschussmitglieder geben den Sachverhalt wegen der festgestellten Gefahr nochmals zur Prüfung von Maßnahmen (z.B. Verkehrsschild „Achtung Fußgänger“ oder 30km/h 17:00-23:00 Uhr) an die Verwaltung zurück.</p> <p>Zur nicht korrekten Durchsage der Haltestation der Bahn im OT Wolfen ist eine entsprechende Information an die Deutsche Bahn gegangen und wird von da aus bearbeitet.</p> <p>An der Einfahrt in die Ortslage „Reuden“ sollte laut Herrn Engelhardt die Beschilderung geprüft werden, da für Ortsunkundige nicht eindeutig erkennbar ist, dass von rechts eine Straße „kommt“ und wie man sich zu verhalten hat.</p> <p>Zur Vermüllung des Lober sind noch keine Zuarbeiten eingegangen.</p> <p>Zur Beseitigung der Aufpflasterung am Hahnenstückenweg sind noch keine Aussagen eingetroffen.</p> <p>Zur Parksituation an der Berliner Straße kann sich Herr Dr. Gülland mit der Antwort aus der Verwaltung nicht zufrieden geben. Ein Piktogramm kann mit wenig Aufwand aufgetragen werden und das Parkverhalten würde sich mit Sicherheit verändern.</p> <p>Herr Pasbrig schlägt vor, das Aufstellen von Bollern und die Möglichkeiten des Abschleppens zu prüfen.</p> <p>Herr Roi erinnert an den defekten Fahrstuhl an der Bahnhofsanlage im OT Wolfen und dass Abstimmungen bezüglich des Winterdienstes an der Thalheimer Feuerwehr erforderlich sind.</p> <p>Herr Zumm teilt mit, dass das Fahrstuhlproblem durch Kabeldiebstahl</p>	

	entstanden ist und nun Lösungen dagegen gefunden werden müssen.	
zu 5	<p>Parkplatzsituation im OT Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Herr Pasbrig erklärt, dass es um die Parkplatzsituation in der Bauphase der Goitzsche-Arkaden geht und vermieden werden sollte, dass die Einzelhändler im OT Bitterfeld dadurch eingeschränkt werden. Herr Zumm verteilt entsprechende Pläne erläutert diese. Man ist bemüht, die wegfallenden Parkplätze zu kompensieren. Zu den Aussagen von Herrn Zumm äußert Herr Ziegler, dass über den Aldi-Parkplatz nicht verfügt werden kann, man überdenken könne, mehr 2-Std-Parkplätze/Zeitparkplätze zu schaffen und dass nicht nur für die Bauphase Parkplätze geschaffen werden müssen. Letztlich reichen die hier geplanten Plätze nicht aus. Die Bauphase könnte als Testphase für Parkplätze durch Aufklebungen genutzt werden. Es muss mit der Notwendigkeit von ca. 120 zusätzlichen Parkplätzen gerechnet werden. Die Ausschussmitglieder weisen auf folgende Parkmöglichkeiten hin:</p> <ul style="list-style-type: none">- die Baulücke zw. ehem. „Liebmann“ und „Bücherburg“- Parkplatz am ehem. „Winterstein-Kino“- Parkplatz am Kornhausplatz- den Platz hinter dem Halleschen Tor bei der AWO- Platz Töpferwall /Burgstraße <p>Den Kraftfahrern sollte mit einem Parkleitsystem bereits jetzt Erleichterung verschafft werden. Herr Pasbrig bittet Herrn Dr. Gülland, diese Problematik weiterhin im Ortschaftsrat Bitterfeld zu beraten und an Herrn Ziegler gerichtet weist er auf den ständigen Kontakt, auch vor und in der Bauphase, zu Herrn Zumm als Verkehrsplaner hin.</p>	
zu 6	<p>Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte</p> <p>Herr Pasbrig teilt mit, dass es Probleme mit Parkplätzen an der Goitzsche gibt. Darüber sollte im I. Quartal 2015 gesprochen werden. Herr Sturm fragt nach der Öffnung der Anhaltstraße. Herr Roi macht auf eine seit Wochen schief stehende Straßenleuchte (Bettelweg) aufmerksam und dass dies auch eine Gefahr darstellen könnte.</p>	
zu 7	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Herr Pasbrig schließt um 19:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.</p>	

gez.
Detlef Pasbrig
Ausschussvorsitzender

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin